

Solutions tarifaires suisses AG  
Waisenhausplatz 25  
3011 Bern

30.03.2023

## Konsultation Tarifversion 0.3 des ambulanten Pauschalensystems

Sehr geehrte Damen und Herren

Über unsere Mitglieder haben wir Kenntnis genommen von der laufenden Konsultation zur Tarifversion 0.3 des ambulanten Pauschalensystems. Als schweizerische Verbände im Bereich Pflege ist es uns ein Anliegen, folgende Punkte in diese Konsultation einzubringen:

Die Zunahme des Anteils älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung und an Menschen mit chronischen Mehrfacherkrankungen sowie der Mangel an Hausärztinnen und Hausärzten zwingen uns, nach effizienten und kostengünstigen neuen Lösungen im Gesundheitswesen zu suchen.

Die Schweizerische Konferenz der Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK) und das Eidgenössische Departement des Innern (EDI) plädieren für die Integration der Aktivitäten von Pflegefachpersonen und Advanced Practice Nurses (APN) in die EFAS. In der aktuellen Tarifversion 0.3 sind die Pflegeaktivitäten jedoch nicht berücksichtigt. **Die Integration der Pflegeaktivitäten in das ambulante Pauschalensystem ist angesichts der aktuellen Entwicklungen zwingend notwendig.**

Die Initiative für eine starke Pflege geht einher mit der Aufwertung der Pflege Tätigkeit und öffnet die Möglichkeit für Pflegefachpersonen, bestimmte Leistungen direkt mit den Sozialversicherungen abzurechnen. Die Tarifversion 0.3 des ambulanten Pauschalensystems berücksichtigt diese Entwicklungen nicht. Die Entwicklung neuer Pflegemodelle und neue Pflege-Rollen, die auf die Bedürfnisse der Patient:innen zugeschnitten sind, sowie der Zugang zu qualifizierter Pflege, **bedingen die Integration der Pflegetätigkeiten in die Pauschalen.**

Es ist unerlässlich, die neuen spezialisierten Pflegerollen (APN) anzuerkennen. Die spezialisierten Ausbildungen bereiten Pflegefachpersonen auf die Übernahme einer eigenständigen, je nach Spezialisierung erweiterten und vertieften Rolle vor. In multidisziplinären Teams können sie die Verantwortung für das Fallmanagement bei der Pflege von Menschen mit chronischen oder Mehrfacherkrankungen übernehmen. **Damit diese neuen Rollen ihr Potenzial entfalten können, müssen die Leistungen im neuen Tarifsystem vorgesehen und abgegolten werden.**

Die integrierte Versorgung muss gestärkt werden. Das Pflegepersonal spielt dabei eine zentrale Rolle. Die Rolle von Pflegefachpersonen in der ambulanten Versorgung muss explizit aufgewertet werden. **Es ist deshalb essentiell, Pflegefachpersonen und APN als Leistungserbringer und spezifischen Fachbereich in den ambulanten Pauschalen anzuerkennen.**

Um den genannten Punkten Rechnung zu tragen, sollten folgende Bestimmungen in den „Regeln und Definitionen“ des Tarifsystems 0.3 geändert und ergänzt werden:

- Punkt 1.3:  
Ein «Leistungserbringer im ambulanten Setting» definiert sich als Ärzte/Ärztinnen gemäss Art. 35 Abs 2 lit a KVG (Identifikation via GLN/ZSR) oder «infirmier-e-s praticien-ne-s spécialisé-e-s » gemäss Art. 124b de la LOI 800.01 sur la santé publique du Canton de Vaud
- Punkt 1.3:  
"Ein Fachbereich ist:
  - eine Einheit unter der Leitung und Verantwortung eines Arztes/einer Ärztin oder einer Pflegefachperson/APN oder
  - eine Einheit aus Hebammen, Pflegefachpersonen /APN, und Chiropraktoren/Chiropraktorinnen oder
  - eine Einheit einer auf Anordnung des Arztes/der Ärztin oder einer Pflegefachperson/APN Leistungen erbringender Disziplin“.
- Punkt 1.4.1:  
"Ein Patientenkontakt ist definiert als die physische oder fernmündliche Begegnung eines Patienten und einem "Leistungserbringer im ambulanten Setting", der in diesem Rahmen eine diagnostische oder therapeutische Maßnahme oder eine Pflegemassnahme zugunsten dieses Patienten durchführt.

**Für die Bewertung und Entwicklung der ambulanten Pauschalen erachten wir es als unerlässlich, Pflegefachpersonen/APN als Tarifpartner zu integrieren.**

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und Berücksichtigung dieser Anliegen und grüssen Sie freundlich.



Mario Desmedt, Infirmier, Dr.  
Präsident  
Swiss Nurse Leaders



Daniela Bieri  
Vize-Präsidentin  
Swiss Nurse Leaders

*S. Hahn*

Prof. Dr. Sabine Hahn  
Präsidentin  
Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft VFP/APSI

*[Handwritten signature]*

Claudia Lecoultre  
Präsidentin  
IG SwissANP

*E. Felber*

Eduard Felber  
Präsident  
Vereinigung Pflegekader Psychiatrie Schweiz

*[Handwritten signature]*

Michael Lehmann  
Vize-Präsident

Kopie:

- H+ Die Spitäler der Schweiz
- SBK : S. Ley, Y. Ribl